

Dritte

ÖPIA Vorlesung zur Alternden Gesellschaft 2012

Altern und Kunst – Die Kunst des Alterns

Dienstag, 9. Oktober 2012, 18:00 Uhr

“Kreativität und Identität”

Ein Podiumsgespräch mit

Nikolaus Harnoncourt

Alice Harnoncourt

Barbara Coudenhove-Kalergi

Cornel Sieber

Haide Tenner

Moderation
Haide Tenner

Ausklang bei Imbiss und Getränken



Palais Harrach, 2. Stock, Freyung 3, 1010 Wien

- Eintritt frei -

Univ.-Prof. Dr. h.c. Nikolaus Harnoncourt

Geboren 1929 in Berlin, zählt Nikolaus Harnoncourt zu den Weltstars unter den Dirigenten der Gegenwart, sowohl als Opern- als auch Orchesterdirigent. Einem breiteren Publikum bekannt als Dirigent des Neujahrskonzerts der Wiener Philharmoniker (2001 und 2003) und bei den steirischen Musikfestspielen „styriarte“ (seit 1985). Lehrtätigkeit an der Hochschule Mozarteum von 1973 bis 1993. Gründer des Orchesters „Concentus Musicus Wien“, gemeinsam mit seiner Frau Alice.

Alice Harnoncourt

Geboren 1930 in Wien; Violinistin und seit 1953 Ehefrau von Nikolaus Harnoncourt. Im selben Jahr Gründung des „Concentus Musicus Wien“, wo sie bis 1985 als Konzertmeisterin wirkte.

Barbara Coudenhove-Kalergi

Geboren 1932 in Prag; Journalistin bei mehreren österreichischen Tageszeitungen, bei Rundfunk und Fernsehen. In den 1990er Jahren ORF-Korrespondentin in ihrer Heimatstadt Prag. Herausgeberin mehrerer Bücher, derzeit Kolumnistin beim „Standard“ und Deutschlehrerin für Asylwerber.

Prof. Dr. Cornel Sieber

Professor für Innere Medizin-Geriatrie an der Universität Erlangen-Nürnberg und Direktor des Institutes für Biomedizin des Alterns sowie Chefarzt der Klinik für Geriatrie am Klinikum Nürnberg. Präsident der European Academy for Medicine of Ageing (EAMA) und der Deutschen Gesellschaft für Ernährungsmedizin (DGEM), Past-President der Deutschen Gesellschaft für Geriatrie (DGG) sowie Beiratsmitglied der ÖPIA. Sein Hauptforschungsgebiet ist die Mangelernährung mit deren Auswirkung auf die Funktionalität und „Frailty“ bei (Hoch)Betagten.

Dr. Haide Tenner

Geboren in Wien; Studium der Musikwissenschaft, Theaterwissenschaft und Kunstgeschichte, außerdem Gesangsausbildung und Klavierstudium. Von 1972 bis 2009 Mitarbeiterin des ORF, u.a. als Leiterin der Musikredaktion von Ö1 und als Leiterin des Radio-Symphonieorchesters. Heute Universitätsrätin an der Universität für Musik und darstellenden Kunst in Wien sowie Leiterin der Künstlergespräche im Burgtheater.

Programmausblick – ÖPIA Vorlesungen 2012

Palais Harrach – Freyung 3, 1010 Wien

3. Dezember 2012, 14:00 Uhr

ÖPIA Jahressymposium 2012

„Die Kunst des Alterns – Eine Vielfalt“